

Sehr geehrte Kollegin,

um die Entwicklung talentierter, am Beginn Ihrer Karriere stehender Wissenschaftlerinnen zu fördern, hat das Rektorat der Universität Innsbruck ein Mentoring-Programm ins Leben gerufen und startet mit diesem E-Mail in den dritten Durchgang.

Das Programm dient der Persönlichkeitsentwicklung und bietet ein Jahr lang die Möglichkeit, sich aktiv mit dem Thema Karriereentwicklung in der Forschung auseinanderzusetzen. Es werden unter anderem Karrierewege aufgezeigt und diskutiert, zusätzlicher Fortbildungsbedarf eruiert, Aufstiegschancen auf der Karriereleiter optimiert und Publikations- und Drittmittelstrategien entwickelt.

Ziel des Programmes ist es, somit Karrieren in der Forschung vorzubereiten, bewusst zu gestalten und damit Voraussetzungen für erfolgreiche Bewerbungen in der Wissenschaft zu schaffen. Die Teilnahme an diesem Programm muss nicht zu einer Verstetigung der Stelle an der Universität Innsbruck führen, sondern soll den aktiven, zielbewussten Umgang mit dem Thema „meine Karriere in der Wissenschaft“ fördern. Unterstützung erhalten die Mentees dabei durch Mentorinnen und Mentoren sowie durch die Vernetzung der Mentees.

Die Mentorinnen und Mentoren werden in den nächsten Wochen durch die Vizerektorin für Forschung ausgewählt. Im Tandem werden zwei Gruppen betreut: Naturwissenschaft/Technik und Geistes-, Sozial- und Kulturwissenschaften sowie Sport.

Bewerberinnen stehen in einem Dienstverhältnis zur Universität und befinden sich bereits in einem fortgeschrittenen Stadium ihrer Dissertation bzw. sind early Postdocs.

Da nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen zur Verfügung steht, muss eine Auswahl unter den Bewerberinnen getroffen werden. Die Bewerberinnen werden zwei Wochen nach Einreichschluss informiert.

Das Mentoring-Programm startet im Sommersemester 2018. Der Auftakt für die dritte Runde findet am 8. Juni 2018 von 14.00-16.00 Uhr statt. Wir bieten weiters eine Einführungsveranstaltung an, mit der sich sowohl die Mentorinnen und Mentoren als auch die Mentees auf die gemeinsame Arbeit vorbereiten. Darauf aufbauend tauschen sich die Mentees monatlich in sogenannten Peergruppen aus. Im Drei-Monats-Rhythmus begleitet die jeweilige Mentorin/der jeweilige Mentor das Treffen der Wissenschaftlerinnen.

Für weitere Fragen steht Ihnen Dr. Gundula Schwinghammer im Vizerektorat für Forschung zur Verfügung (gundula.schwinghammer@uibk.ac.at; DW 9024).

Wir freuen uns, Ihnen damit ein weiteres erfolversprechendes Programm zur Karriereförderung anbieten zu können und nehmen Ihre Bewerbung (aussagekräftiger CV und einseitiges Motivationsschreiben, warum Sie an diesem Programm teilnehmen möchten) unter forschungsfoerderung@uibk.ac.at bis 9.3.2018 gerne entgegen.

Mit freundlichen Grüßen

Ass. Prof. Dr. Wolfgang Meixner

Univ.-Prof. Dr. Ulrike Tanzer